

Die Renten steigen zum 1. Juli 2024 erstmals um den gleichen Prozentsatz in ganz Deutschland, nämlich 4,57 Prozent. Seit Juli 2023 gilt in Ost und West der gleiche Rentenwert. Die Rentenerhöhung, die sich an den Lohnsteigerungen des Vorjahres orientiert, war nicht in diesem Umfang erwartet worden. Sie zeigt, wie wichtig gute Tariflöhne für eine ordentliche Rente sind. Deshalb gilt es, auch weiterhin für eine Ausweitung der Tarifbindung zu kämpfen. Damit Rentnerinnen und Rentner auch in Zukunft an der Wohlstandsentwicklung teilhaben können, wird das Rentenniveau bis 2039 auf mindestens 48 Prozent festgelegt. Das ist der Inhalt des Rentenpakets II, das von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil auf den Weg gebracht worden ist.